

# Der Oberbürgermeister

Landeshauptstadt Erfurt . Der Oberbürgermeister . 99111 Erfurt

Frau  
Carolin Weingart

**DS 2720/17 – Einwohneranfrage nach § 10 GeschO - Stadttaubenmanagement in Erfurt**

Journal-Nr.: 533

Sehr geehrte Frau Weingart,

Erfurt, 13.12.2017

ich bedanke mich für Ihre Anfrage und möchte dazu wie folgt Stellung nehmen:

**1.) Gibt es aus Sicht der Stadtverwaltung Orte in Erfurt, an denen eine hohe Populationsdichte von Tauben zu beobachten ist (bitte Orte benennen) und falls ja, welche Maßnahmen werden dort ergriffen, um dadurch entstehende Belastungen für Menschen und Tauben zu vermeiden?**

Hohe Populationsdichten und damit verbundene Bürgerbeschwerden sind im Bereich der Unterführung am Hauptbahnhof zu verzeichnen. Grund ist das ganzjährig gute Futterangebot durch zahlreiche, örtliche Imbissgeschäfte. Als Gegenmaßnahmen wurden seitens der Deutschen Bahn sämtliche Gebäudevorsprünge etc. mit Spikes, Drähten und anderen Abwehrmaßnahmen nachgerüstet. Zusätzlich wurde die Straßen- und Gehwegreinigung intensiviert.

Weitere bekannte Orte mit größeren Taubenvorkommen beschränken sich auf private Grundstücksflächen, auf denen die Stadt aktiv keine Maßnahmen vornimmt. Hier werden über § 7 der Stadtordnung die jeweiligen Eigentümer oder Grundstücksnutzer in die Pflicht genommen.

**2.) Wieviel Haushaltsmittel wendet die Stadt Erfurt jährlich auf zum Zwecke der Taubenvergrämung und Beseitigung von Taubenkot?**

Die Taubenvergrämung erfolgt mit Verweis auf § 7 der Stadtordnung durch die jeweiligen Flächeneigentümer. Eine entsprechende Kostenübersicht liegt der Verwaltung nicht vor.

*Seite 1 von 2*

**Sie erreichen uns:**  
E-Mail: [oberbuergemeister@erfurt.de](mailto:oberbuergemeister@erfurt.de)  
Internet: [www.erfurt.de](http://www.erfurt.de)

Rathaus  
Fischmarkt 1  
99084 Erfurt

Stadtbahn 3, 4, 6  
Haltestelle:  
Fischmarkt

**3.) Erwägt die Stadt Erfurt die Errichtung eines Taubenhauses im Rahmen eines Modellprojektes als nachhaltige und tierschutzgerechte Alternative zur Vergrämung analog zum Projekt in Jena?**

Die Errichtung eines Taubenhauses wird derzeit weder geplant noch in Erwägung gezogen.

Sehr geehrte Frau Weingart, die Stadtratssitzung findet am 20. Dezember 2017 um 17.00 Uhr im Ratssitzungssaal statt. Sie haben während der Sitzung die Möglichkeit, zwei sachliche Nachfragen zu stellen.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Bausewein